



**REGION HEIDE**  
*Vielfalt in  
Nordseewind*

# Zukunfts-Standort für Ihr Unternehmen



metropolregion hamburg





## »» EUROPA SCHAUT AUF HEIDE ...

... wenn es um die Europäische Energiewende geht. Heide wird zum Motor für Innovation und regionale Wertschöpfung.

PROF. DR. KLAUS-DIETER BORCHARDT, Direktor „Energiebinnenmarkt“ in der Generaldirektion Energie der Europäischen Kommission

## »» WENN ES UM DIE ENERGIE- WENDE GEHT, DANN ...

... gibt es kaum ein Gebiet, in dem so viel Dynamik steckt wie hier in der Region Heide.

DANIEL GÜNTHER, Ministerpräsident  
des Landes Schleswig-Holstein



# Inhaltsverzeichnis



## 4 Warum die Region Heide?

- > Glasfaser
- > Regionaler Strom



## 5 Unsere Vision für die Region

- > H<sub>2</sub>-Infrastruktur
- > Server farming



## 6-7 Wirtschaft vor Ort

- > Vorteil für Unternehmen
- > Netzwerk



## 8-9 Gewerbeflächen- angebot

- > Betreuungs- und  
Genehmigungs-  
management



## 10-11 Regionale Schwerpunkte

- > Nahrungsmittel-  
produktion
- > Wärmeintensive  
Unternehmen



## 12 Entree100

- > Energiewende
- > Power-to-X



## 13 Quaree100

- > Energieeffiziente  
Stadt



## 14 Facharbeitskräfte

- > Ausgebildeter  
Nachwuchs



## 15 Ausbildung und Weiterbildung

- > Bildungsstruktur



## 16-17 Leben an der Westküste

- > Freizeitaktivitäten
- > Wohnflächenangebote



## 18-19 Entwicklungs- agentur

- > Ziele
- > Organigramm

# WARUM IN DIE REGION HEIDE AN DER NORDSEE?

Wir bieten gute Datenanbindungen, funktionierende Infrastruktur, regionalen Strom und ein weitreichendes Netzwerk

Die Region Heide im Landkreis Dithmarschen scheint auf den ersten Blick ländlich geprägt – plattes Land, Kohlanbau, Küstentourismus. Doch der Eindruck täuscht. Hier gibt es nicht nur erfolgreiche mittelständische Unternehmen und hochwertige Gewerbeflächen mit individuellen Profilen, hier ist ein Zentrum der Energiewende mit großindustriellen Ansätzen zur Nutzung der reichlich vorhandenen Erneuerbaren Energie entstanden.

Durch die seit vielen Jahren bestehende Kooperation der Stadt Heide mit ihren Umlandgemeinden ist es gelungen, über administrative Grenzen hinweg einen attraktiven, starken Standort zu entwickeln, der eine wirtschaftliche Kernregion an der Westküste darstellt.

Unternehmen finden hier eine **hervorragende Infrastruktur** vor. Die A 23 führt von Heide direkt nach Hamburg. Auch das Netz der Deutschen Bahn sorgt für gute Verbindungen in die Region sowie in die gesamte Republik. Der Nord-Ostsee-Kanal,

der als Hauptverkehrsader Europas die beiden Meere verbindet, ist die meist befahrene künstliche Wasserstraße. Der Kanal bietet nicht nur zahlreiche touristische Attraktionen, sondern er ist auch für die Unternehmen der Region, mit dem Hafen in Brunsbüttel, attraktiver Dreh- und Angelpunkt ihrer Logistik. Daneben wurde viel Wert auf eine **Hochleistungsdatenanbindung** gelegt. An der Trasse der B 5 kann über Global Connect Glasfaser genutzt werden. Gleichzeitig befindet sich der Breitbandausbau auf Kreisebene in einem sehr fortgeschrittenen Zustand.

Besonderer Vorteil der Region ist zudem der regional produzierte Strom. Dieses Wirtschaftsgut spielt in vielen bestehenden und zukünftigen Szenarien eine wichtige Rolle. Energieintensive Unternehmen finden daher bei uns sehr günstige Voraussetzungen für eine Ansiedelung vor.



# UNSERE VISION FÜR DIE REGION

„Grüne“ Lebensmittel, „grüne“ Energie – wir planen Zukunft langfristig und couragiert



Unsere Region wird zukünftig eine Blaupause für Europa werden, wenn es um die Produktion und Verarbeitung von grünem Wasserstoff geht. Das ist unser erklärtes Ziel, darauf arbeiten wir hin.

DIRK BURMEISTER, geschäftsführender Vorstand  
Entwicklungsagentur Region Heide

Unsere Gewerbegebiete weisen jeweils besondere Schwerpunkte auf. In Wöhrden setzen wir zum Beispiel auf nachhaltige Lebensmittelproduktion und -verarbeitung. Hier finden sich herausragende Unternehmen im Bereich der ökologischen Landwirtschaft mit umweltschonender Weiterverarbeitung sowie weitere, spezialisierte Lebensmittelproduzenten. Dieses Profil möchten wir über geeignete Ansiedlungen weiter ausbauen und stärken. Besonders interessant ist neben den Synergieeffekten zwischen den Unternehmen sicherlich auch die Tatsache, dass hier an der Westküste durch die Windkraftanlagen grüner Strom in großer Menge vorhanden ist.

Diese Tatsache spielt auch im Bereich des Themenkomplexes Wasserstoff eine wichtige Rolle. Dieser Faktor sowie die Tatsa-

che, dass Salzkavernen der Raffinerie Heide zur Speicherung genutzt werden könnten, dass es eine bestehende Pipeline zwischen Brunsbüttel und Hemmingstedt gibt und dass Projekte zur Wasserstoffveredelung bereits angelaufen sind, weisen darauf hin, dass das Thema Wasserstoff zukünftig in unserer Region eine wichtige Rolle spielen wird. Projekte wie Campus100 oder Entree100 sorgen schon heute europaweit für Aufmerksamkeit.



## Unsere Ziele

1. Die vielfältige Wirtschaftsstruktur und das breite Spektrum an Beschäftigungsmöglichkeiten zu erhalten und auszubauen.
2. Die Attraktivität der Region für Arbeitskräfte mit höheren Bildungsabschlüssen zu erhalten und so die Wettbewerbsfähigkeit der Region zu sichern.
3. Den Gewerbepark Westküste durch Ansiedlung energieintensiver, insbesondere wärmeverbrauchender Nutzer weiterzuentwickeln.
4. Das Geothermie-Solarenergie-Projekt für die Region zu unterstützen.
5. In den bestehenden Gewerbegebieten eine strukturelle Bestandspflege zu realisieren, insbesondere durch die Wiedernutzung von Brachen.
6. Die Effizienz der regionalen Wirtschaftsförderung durch eine Neuorientierung zu steigern und gleichzeitig das Marketing für die Region zu verbessern.
7. Die für Wirtschaft und Gewerbe relevanten Rahmenbedingungen und die Zielumsetzung von uns durch ein Monitoring begleitend zu beobachten und Ziele – wenn nötig – anzupassen.



## WIRTSCHAFT VOR ORT

### Wir sind eine führende Wirtschaftsregion an der Westküste

Trotz ihrer eher ländlich geprägten Struktur besitzt die Region Heide schon jetzt eine hohe Innovationskraft. Während die Stadt Heide stark von Handel und Dienstleistungen geprägt ist, bietet das Umland optimale Voraussetzungen für Landwirtschaft, Energieproduktion und Erholungstourismus. Neben zahlreichen kleinen und mittelgroßen Betrieben sind Arbeitgeber wie das Westküstenklinikum Heide, die Raffinerie Heide, die Fachhochschule Westküste, Vishay BC Components und die Bundeswehr tragende Säulen.

Hinzu kommen stetig neue, aufstrebende Unternehmen, wie die EyeSpec GmbH, die mittlerweile international tätig ist und ursprünglich als Start-up der Fachhochschule Westküste gegründet wurde. Darüber hinaus ist die Region Heide ebenfalls ein attraktiver Standort für das Baugewerbe.

Einzelhandel, Dienstleistungen, Gesundheitswirtschaft, aber auch Industrie und **produzierendes Gewerbe** sind die Zugpferde der Region. Letzteres beschäftigt mehr als **11 200** der insgesamt knapp 42 000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Kreis Dithmarschen. Bei der weiteren Entwicklung überlassen wir nichts dem Zufall. Vielmehr arbeiten wir - wie schon in unserem Stadt-Umland-Konzept festgelegt - stetig daran, vorhandenes Potenzial zu erhalten, zu stärken und **Synergieeffekte** zu schaffen.

### Der Vorteil für Unternehmen

Interessierte Unternehmen können sich jederzeit an die Entwicklungsagentur der Region Heide wenden. Es ist die Aufgabe der Agentur, Projekte zu betreuen, Unternehmensansiedlungen zu begleiten sowie eine schlagkräftige Struktur für die Region auf die Beine zu stellen. Damit steht von Anfang an ein **gut vernetzter Partner an Ihrer Seite**, der über laufende Projekte und Ansiedlungen gut informiert ist. Daraus können sich vor allem für Neuansiedlungen interessante Synergieeffekte ergeben.

### Wir netzwerken für Sie

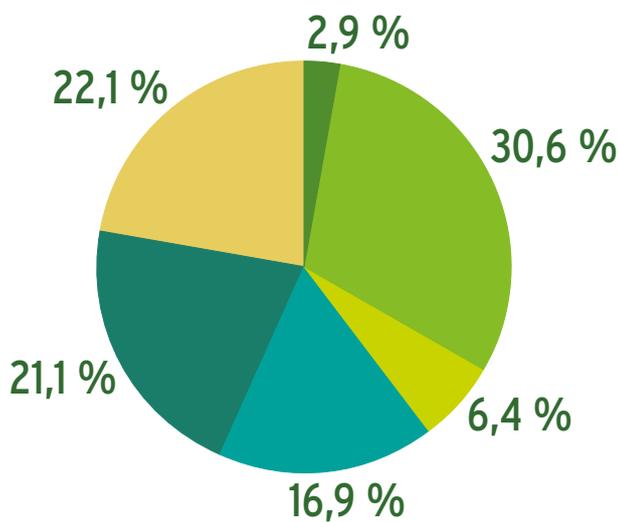
Die Entwicklungsagentur Region Heide ist seit vielen Jahren **gut vernetzt**. Wir setzen uns für die regionalen Projekte auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene ein. Wir verfügen über gute Kontakte und sind selbst in vielen Gremien und Ausschüssen aktiv. Durch eine Kooperation mit dem Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg bestehen auch zu dortigen Unternehmen **gute Kontakte**, die regelmäßig gewinnbringend und gezielt eingesetzt werden.



Schon heute arbeiten wir gemeinsam mit der Entwicklungsagentur Region Heide an unserem Wirtschaftsstandort von morgen.

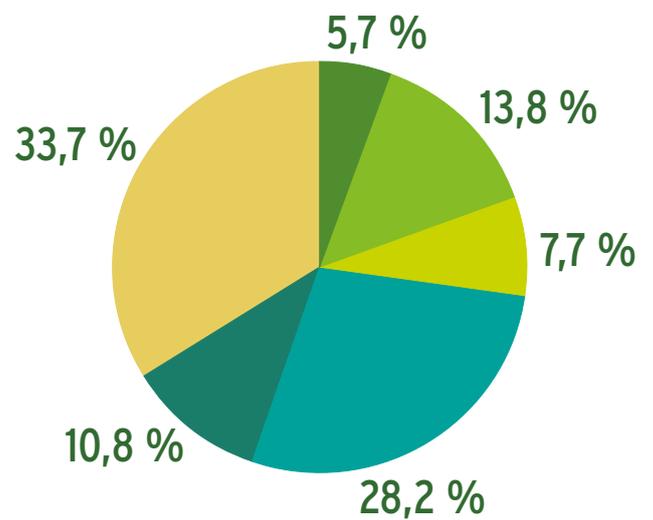
JÜRGEN WOLLSCHLÄGER,  
Geschäftsführer der Raffinerie Heide

### Bruttowertschöpfung in Dithmarschen 2016 Wirtschaftsbereiche S10/11



- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe
- Baugewerbe
- Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation
- Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen
- Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte mit Hauspersonal

### Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen in Dithmarschen 2016



- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe
- Baugewerbe
- Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation
- Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen
- Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte mit Hauspersonal



# GEWERBEFLÄCHENANGEBOT IN DER REGION HEIDE

## Für unterschiedlichste Anforderungen das richtige Profil

Eine vorausschauende Planung sorgt dafür, dass hier in der Region eine gute Verfügbarkeit von Gewerbeflächen besteht und das Angebot bedarfsgerecht weiterentwickelt wird.

Dabei wird für unterschiedliche Branchen sowie lokale und überörtliche Ansiedlungs- und Erweiterungsvorhaben ein differenziertes Flächenportfolio vorgehalten, das den jeweiligen Bedürfnissen und Anforderungen entspricht.

Wer in der Region Heide ansiedeln möchte, findet hier ein sehr gutes Betreuungs- und Genehmigungsmanagement vor. Die Entwicklungsagentur arbeitet mit den Genehmigungsbehörden der Stadt Heide und für die Umlandgemeinden mit dem Kreis Dithmarschen seit Jahren eng zusammen. Die Entwicklungsagentur unterstützt Unternehmen dabei als Verfahrens- und darüber hinaus auch als **Fördermittellotse** – denn oftmals können für Ansiedlungs- oder Erweiterungsvorhaben Zuschüsse beantragt werden.

## Ihr Vorteil: Planungssicherheit und eine zentrale Anlaufstelle

Der für Bauordnung und -genehmigungen zuständige Kreis Dithmarschen verfügt über das RAL-Gütezeichen **Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung**. Damit garantiert der Kreis Unternehmern schnelle und zuverlässige Verwaltungsabläufe. Zudem gibt es mit dem **Service Center Wirtschaft** eine zentrale Vermittlungseinheit zwischen Wirtschaft und Kreisverwaltung. Das beschleunigt langwierige Prozesse und ermöglicht uns als

Entwicklungsagentur, Ihre Projekte effizient auf den Weg zu bringen. Bei Interesse an einem Grundstück nehmen Sie gerne Kontakt mit der Entwicklungsagentur auf. Hier werden wir die Details zum Grundstück erörtern, Sie beim Bauantrag unterstützen und prüfen, ob für Ihr Bauvorhaben Fördermittel beantragt werden können.



Tipp

Eine detaillierte, aktuelle Übersicht über alle Gewerbeflächen der Region Heide finden Sie unter [www.region-heide.de/wirtschaft/gewerbeflaechen](http://www.region-heide.de/wirtschaft/gewerbeflaechen)



# GEWERBEFLÄCHEN DER REGION HEIDE



# REGIONALE SCHWERPUNKTE

Eine Region, viele Gesichter

## Nahrungsmittelproduktion und -verarbeitung

Am Standort Wöhrden befindet sich seit 2013 eines der modernsten und größten Bio-Gewächshäuser Deutschlands. Auf vier Hektar Anbaufläche wachsen hier rund 70 000 Tomatenpflanzen. Der Anbau erfolgt energieneutral und nach strengen Bio-Richtlinien, bewässert wird ausschließlich mit Regenwasser. Wenige Kilometer entfernt erzeugt der Westhof Bio weitere Gemüseprodukte in Bio-Qualität. Die bereits vorhandenen Strukturen schaffen optimale Voraussetzungen für die Ansiedlung weiterer Unternehmen aus dieser Branche. Das Motto dabei: Kooperation statt Konkurrenz. In unmittelbarer Nähe siedelt das Altonaer Kaviar Import Haus. Darüber hinaus ist Wöhrden ein anerkanntes Fischwirtschaftsgebiet, das die Förderung von entsprechenden Vorhaben und Maßnahmen über den **Europäischen Meeres- und Fischereifonds** erlaubt. Optimale Rahmenbedingungen für weitere Nahrungsmittelproduzenten sind hier gegeben.

## Wärmeintensive Unternehmen

Im **Gewerbepark Westküste** siedeln sich vor allem wärmeintensive Unternehmen an, wie zum Beispiel Vitarom Frischgemüse, das hier in unmittelbarer Nähe zwei große Gewächshäuser betreibt. Der Standort profitiert vom vorhandenen **Fernwärmenetz** und dem unmittelbaren Anschluss an die A 23. Hier befinden sich auch die Raffinerie Heide und das Umspannwerk Lieth, in dem die regionale Windstromproduktion in der Westküstentrasse zusammenläuft – eine „Steckdose“, die in beiden Richtungen funktioniert.

## Grünes Energiezentrum

Im Kreis Dithmarschen stehen derzeit fast 850 Windräder. Damit liegt der Kreis im Land auf Platz eins. Derzeit werden in Schleswig-Holstein circa 6 Gigawatt durch Windstrom produziert. Bis 2025 soll diese Leistung auf 10 Gigawatt steigen. Energieintensive Unternehmen finden hier diesbezüglich langfristig eine gute Infrastruktur vor. Und nicht nur das: Mit innovativen Projekten, die Wirtschaft, Forschung und Entwicklung miteinander verknüpfen, wird die Region mittelfristig deutschlandweit zu einem Vorbild in Sachen Energiewende werden.

## Standortvorteile auch für kleine Unternehmen

Kleine und mittelständische Unternehmen sowie Handwerksbetriebe sind das Rückgrat der regionalen Wirtschaft. Daher fördern wir in besonderer Weise auch ihre Ansiedlung in unseren Gewerbegebieten. Diese bieten nicht nur attraktive Synergieeffekte, sondern auch eine gut ausgebaute Infrastruktur und machen die Region





Der Gewerbepark Westküste bietet ein überzeugendes Gesamtpaket aus hochwertigen Gewerbeflächen mit günstiger und nachhaltiger Wärmeversorgung, schnellen Genehmigungsprozessen und einer ausgezeichneten Verkehrsanbindung.

MARTIN MEEDER, Geschäftsführer der  
SRS-Meeder GmbH

Heide zu einem ausgesprochen attraktiven Standort. Die Kreisstadt selbst bietet Flächen für örtliche und ortsübliche Unternehmen. Nur 1,5 Kilometer von der Autobahn 23 und drei Kilometer vom Heider Bahnhof entfernt befindet sich der regionale Gewerbeschwerpunkt in Lohe-Rickelshof, der sich auch an überörtliche bedeutsame Gewerbebetriebe richtet. In der Gemeinde Nordhastedt erstreckt sich ein weiteres Gewerbegebiet für örtliche oder ortsangemessene Unternehmen. Von hier sind alle wichtigen Verkehrswege in kürzester Zeit erreichbar. Direkt an der Bundesstraße 5 und damit optimal an den Straßenverkehr angebunden liegt darüber hinaus das Gewerbegebiet Weddingstedt.

Besonders für Dienstleister ist der Büropark Westküste, mit **zahlreichen Bürolösungen**, ein attraktives Angebot. Dort findet jedes Unternehmen die passenden Räumlichkeiten für seinen Bedarf. Ob Besprechungszimmer, Lagerfläche oder Einzelbüro, diese und viele weitere Möglichkeiten erhalten Sie in Heide.

Sie haben Fragen oder wollen sich in einem unserer Gewerbegebiete ansiedeln? Dann sprechen Sie uns gerne an.

### Büropark Westküste

Hier finden Sie Coworking Areas, Einzelbüros, ganze Geschäftsetagen oder Lagerflächen.

Kontakt: Büropark Westküste

Rungholtstr. 9, 25746 Heide

Telefon: +49 481 123 795 50

E-Mail: [service@bpwk.de](mailto:service@bpwk.de), [www.bpwk.de](http://www.bpwk.de)

### Institut für die Transformation des Energiesystems (ITE)

Mit dem Institut baut die Fachhochschule Westküste ein interdisziplinär und überregional agierendes Forschungs- und Transferzentrum für Technologien der Energiewende an der Westküste Schleswig-Holsteins auf. Es soll eine Infrastruktur bereitgestellt werden, die eine verstärkte Beteiligung für die Region an Energiewendeprojekten ermöglicht. Das Know-how aus den Projekten soll für den Wissenstransfer und die Unternehmensansiedlung in der Region nutzbar gemacht werden. Der Aufbau des Instituts wird im Projekt „Campus 100“ aus Mitteln der EU und des Landes Schleswig-Holstein maßgeblich gefördert.



#### Geschäftsführer

Dipl.-Ing. Volker Köhne

Telefon +49 481 8286 6422

Mobil +49 152 0294 5847

E-Mail [koehne@fh-westkueste.de](mailto:koehne@fh-westkueste.de)

Büroadresse:

Carl-Friedrich-Benz-Straße 5

25770 Hemmingstedt

[www.fh-westkueste.de/ite](http://www.fh-westkueste.de/ite)



# ENTREE100

## Vorreiter der Energiewende

Mit unserer Projektinitiative ENTREE100 (100%ige ENergetische TRansformation der Erneuerbaren Energien) wollen wir die Energiewende revolutionieren. Im Gewerbepark Westküste entsteht ein einzigartiges **Cluster mit rund 60 Partnern** aus Wissenschaft, Industrie, Anwendern und Dienstleistern. Durch innovative Projekte der Multi-MW-Klasse wollen wir ein weltweit führender Demonstrationsstandort für die Energiewende werden und 1 000 neue Arbeitsplätze in Industrie und Wirtschaft schaffen.

### Die Ziele

Die Westküste Schleswig-Holsteins ist das **Herz der Energiewende**: Theoretisch können wir hier unbegrenzt Strom aus erneuerbaren Energien erzeugen. Doch zu häufig werden Wind- und Solaranlagen abgeschaltet, wenn der erzeugte Strom nicht mehr in die Netze eingespeist werden kann. Noch fehlt es an genügend Speichermöglichkeiten. Mit hochmodernen **Power-to-X-Technologien** wollen wir Strom aus regenerativen Quellen in andere Energieträger, -formen und -produkte umwandeln und ihn damit zu hundert Prozent nutzbar machen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Erzeugung von grünem Wasserstoff und dessen Integration in die technologischen Verfahren der Raffinerie Heide. Hierbei stehen verschiedene Umwandlungs- und Veredelungsprozesse im Fokus.

## Regional erprobt, global gedacht

Die Lösungen aus ENTREE100 sollen nicht nur lokal, sondern auch national und international zum Einsatz kommen. Neben der rein technischen Umsetzung und Entwicklung analysieren wir daher auch juristische sowie ökonomische Rahmenbedingungen und definieren diesbezügliche Handlungsempfehlungen. Die vielfältigen Partner aus unterschiedlichen Bereichen und Regionen bündeln dabei ihr spezifisches Wissen auf interdisziplinäre Weise, sodass verschiedenste Facetten beleuchtet und berücksichtigt werden können.

## Bausteine für Power-to-X in der Region Heide





## Gefördertes Leuchtturmprojekt

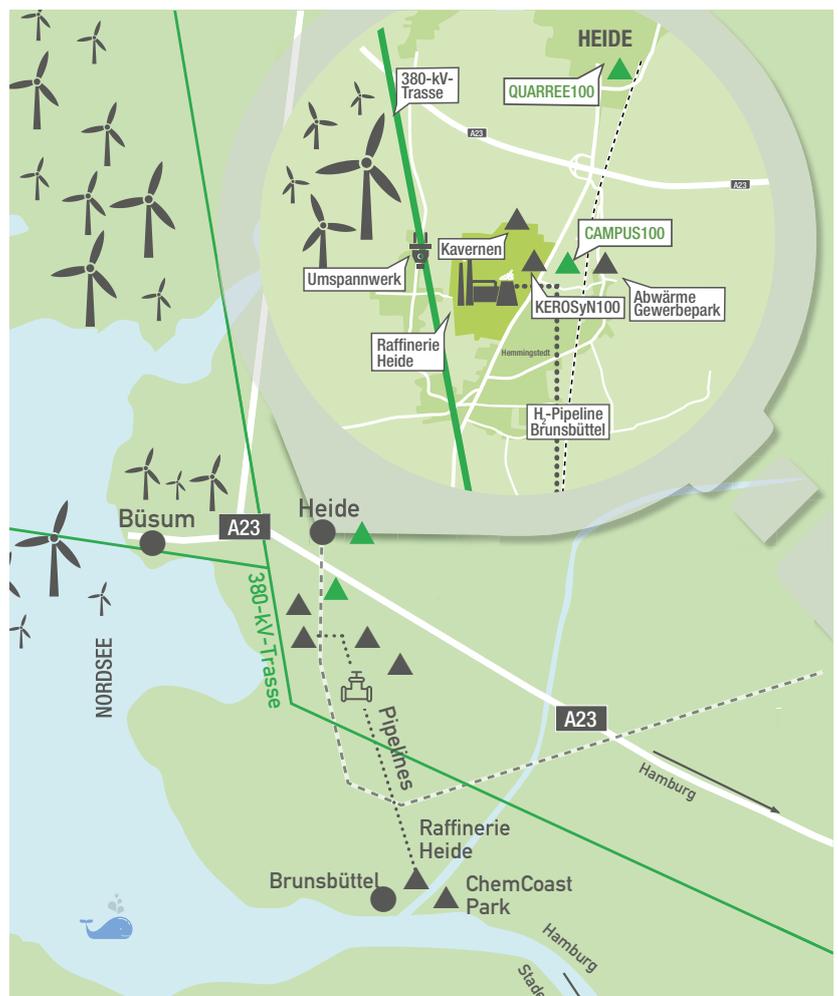
QUAREE100 ist eines der Leuchtturmprojekte innerhalb der Initiative „Solares Bauen / Energieeffiziente Stadt“. Als solches wird es vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie mit insgesamt 24 Millionen Euro gefördert.

# QUARREE100

Um die internationalen Klimaschutzziele zu erreichen, ist es unerlässlich, die erneuerbaren Energien weiter auszubauen. Doch wie kann eine nachhaltige, sichere und lückenlose Versorgung mit grüner Energie gewährleistet werden? Das herauszufinden und entsprechende Technologien zu entwickeln, ist das Ziel von QUARREE100. Anhand des etwa 20 Hektar umfassenden Heider Stadtquartiers „Rüsdorfer Kamp“ entwickeln 20 Partner aus ganz Deutschland unter Einbeziehung der regionalen Industrie entsprechende Konzepte und setzen diese um.

Unter den Beteiligten sind Unternehmen, Universitäten, Forschungseinrichtungen, Verbände, die Entwicklungsagentur und die Stadt Heide. Gemeinsam mit den ansässigen Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen wollen wir ein System entwickeln, das eine hundertprozentige Versorgung mit Strom, Wärme und Mobilität aus erneuerbaren Energien ermöglicht. Hierfür sollen unter anderem die für die Sektorenkopplung wichtigen Power-to-X-Lösungen weiterentwickelt werden, zudem entstehen innovative Speichersysteme. Dabei dient Wasserstoff als zentraler Speicher und flexibel einsetzbare Energieform.

Darüber hinaus soll eine „Tankstelle der Zukunft“ Strom, Wasserstoff und strombasierte Kraftstoffe bereitstellen. Alle Lösungen werden so entwickelt, dass sie hochflexibel auf kurz- und langfristige Schwankungen in der Energieerzeugung und -einspeisung reagieren können. Damit wird die Region Heide zum Vorreiter für den konsequenten Ausbau erneuerbarer Energien.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



### Tipp

Weitere Informationen zum Trialen Modell an der Fachhochschule Westküste finden Sie unter [www.fh-westkueste.de/tm/](http://www.fh-westkueste.de/tm/)

## FACHARBEITSKRÄFTE

### Top ausgebildeter Nachwuchs für Ihr Unternehmen

Kompetente Facharbeitskräfte sind das Rückgrat und die Zukunft eines jeden Unternehmens. In der Region Heide finden Sie eine Menge gut ausgebildeter, hochmotivierter junger Menschen. Ein Geflecht aus Ausbildungsbetrieben, Schulen und natürlich der Fachhochschule Westküste (FHW) sorgt dafür, dass die regionale Wirtschaft auch in Zukunft auf hochqualifizierte Arbeitskräfte zurückgreifen kann. Unternehmen bietet die FHW darüber hinaus die Möglichkeit, sich am Trialen Modell im Fachbereich Betriebswirtschaftslehre zu beteiligen und so **für den eigenen Bedarf Fachkräfte auszubilden**, die theoretisch wie praktisch optimal auf das Berufsleben vorbereitet werden: In nur vier bzw. drei Jahren erwer-

ben die Teilnehmer mit dem Bachelor of Arts Betriebswirtschaft und dem IHK-Abschluss Bankkauffrau/-kaufmann, Industriekauffrau/-kaufmann oder dem StbK-Abschluss Steuerfachangestellter gleich zwei europaweit anerkannte Berufsabschlüsse. Praxisorientierte Bachelor- und Masterstudiengänge wie das International Tourism Management, Umweltgerechte Gebäudetechnik, Green Energy, Automatisierungstechnik oder Management und Technik bringen Fachkräfte für die unterschiedlichsten wirtschaftlichen Bereiche hervor. Bei der Ausbildung in Ihrem Betrieb steht Ihnen die Industrie- und Handelskammer Flensburg mit ihrer Geschäftsstelle in Heide kompetent zur Seite.



» Neben der hervorragenden Ausbildung war vor allem das Netzwerk zwischen der Fachhochschule sowie den Betrieben in der Region für mich als Student wichtig. Durch die enge Vernetzung profitiere ich von einer praxisnahen Ausbildung, was für meine berufliche Karriere von Vorteil ist.

THORE WESTPHALEN, Praktikant und FHW-Student



# AUSBILDUNG UND WEITERBILDUNG

## Wir sorgen für eine vielfältige Bildungsstruktur

Für Kinder, deren Familien sich in der Region Heide ansiedeln, gibt es hier ein vielfältiges Angebot für die Aus- und Weiterbildung. Neben einem breiten, wohnortnahen Spektrum an Grund- und weiterführenden Schulen bietet die Waldorfschule Wöhrden attraktives, alternatives Beschulungsangebot, dessen Anziehungskraft weit über die Grenzen der Region hinausreicht. Auch nach der Schule gibt es diverse Bildungsmöglichkeiten. An der Fachhochschule Westküste mit ihren rund 1 900 Studierenden finden junge Leute unterschiedlichste Bachelor- und Masterstudiengänge vor. Diverse Unternehmen stellen darüber hinaus Ausbildungsplätze in den verschiedensten Berufen bereit. Eine weitere wichtige Säule der Aus- und Weiterbildung in der Region Heide ist zudem das Berufsbildungszentrum

Dithmarschen (BBZ) mit seinem Beruflichen Gymnasium. Letzteres bietet die Fachrichtungen Gesundheit und Soziales, Technik und Wirtschaft mit jeweils unterschiedlichen Schwerpunkten an. Zudem gibt es am BBZ diverse weitere Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Darüber hinaus beteiligt sich das Zentrum mit den Ausrichtungen Bank und Steuern am Trialen Modell der Fachhochschule Westküste.

Wir als Entwicklungsagentur tragen dazu bei, diese Vielfalt im gemeinsamen Schulterschluss zu erhalten und tragfähige Konzepte für die Zukunft zu erarbeiten. So wollen wir den jungen Leuten vor Ort attraktive Strukturen bieten und dem demografischen Wandel gemeinsam begegnen.

## Schulen und Bildungseinrichtungen in der Region Heide

**Grundschulen in Heide:** Hauptschule im Schulzentrum Heide-Ost | Heide Grund- und Hauptschule Loher Weg, Heide | Grundschule Lüttenheid, Heide | Grundschule St.-Georg, Heide | Klaus-Groth-Schule, Heide | Gemeinschaftsschule Heide-Ost, Heide | Friedrich-Elvers-Schule, Heide

**Grundschulen rund um Heide:** Schulen am Moor, Ostrohe (7,9 km) - Grundschule Ostrohe, Ostrohe (3,4 km) | Grundschule Hemmingstedt, Hemmingstedt (6,6 km) | Grundschule Wesselburen mit Außenstelle Neuenkirchen (11,2 km) | Grundschule Weddingstedt, Weddingstedt (4,9 km) | Grundschule Wesseln, Wesseln (3 km) | Maria-Jessen-Schule Nordhastedt, Nordhastedt (7,3 km)

**Weiterführende Schulen** Gymnasium Heide-Ost, Heide | Werner-Heisenberg-Gymnasium, Heide | Klaus-Groth-Schule, Heide | Gemeinschaftsschule Heide-Ost, Heide

**Sonstige Bildungseinrichtungen:** Freie Waldorfschule Wöhrden, Wöhrden (9,3 km) | Fachhochschule Westküste, Heide | BBZ Dithmarschen, Meldorf (15,5 km)



# WOHNEN AN DER WESTKÜSTE

Leben, wo andere Urlaub machen

Arbeiten und wohnen, wo andere Urlaub machen - dieses Motto gilt für die Region Heide. Mit der Kreisstadt Heide als zentralem Ort an der Westküste, den umliegenden Gemeinden und einer traumhaften Landschaft bietet die Region eine attraktive Vielfalt. Ganz nach Geschmack können Sie in der **Ruhe der Köge** die Seele baumeln lassen, sich vom **quirlichen Touristenleben** im nahe gelegenen Büsum treiben und anstecken lassen oder einen **Einkaufsbummel** in der Kreisstadt Heide mit ihrem vielfältigen Shopping- und Gastronomie-Angebot machen. Hier leben Sie in idyllischer Ruhe, ohne von der Außenwelt abgeschnitten zu sein. Dank der guten Verkehrsverbindungen erreichen Sie Hamburg in gut einer Stunde. Auch Sankt Peter-Ording mit seinem **zwölf Kilometer langen und bis zu zwei Kilometer breiten Sandstrand**, die Nordseeinsel Sylt und Dänemark sind nur einen Katzensprung entfernt. Mit dem **Nationalpark Wattenmeer** haben Sie ein einzigartiges Natur- und Naherholungsgebiet direkt vor Ihrer Haustür, das zu ausgiebigen Spaziergängen



und Wattwanderungen einlädt. Auch die idyllische Landschaft entlang der Eider bietet zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Wie wäre es zum Beispiel mit einer ausgedehnten Fahrradtour oder einem Badeausflug? Abgerundet durch diverse Freizeit- und Bildungsangebote finden Sie in der Region Heide alles, was Sie zum Leben brauchen - und das für die ganze Familie.

## Freizeitaktivitäten

- Schwimmbäder:** Dithmarscher Wasserwelt, Freibad Hemmingstedt, Nordhastedt
- Kinos:** Lichtblick Heide, Kino Deutsches Haus, Meldorf
- Sport:** Vereinssport, Minigolf, Golf, Tennis, Segeln, Kiten, Windsurfen, Wasserski
- Kulturprogramm:** Schleswig-Holstein Musik Festival, Brahms-Wochen, Wacken Open Air, Internationale Kunstausstellung, NordArt
- Museen:** Steinzeitpark Dithmarschen (Albersdorf), Brahmshaus Heide, Museumsinsel Lüttenheid, Kohlosseum (Wesselburen)
- Heider Marktplatz:** samstags Wochenmarkt, wechselnde Veranstaltungen
- Ziele in der Umgebung:** Hamburg (106 km), Kiel (80 km), Büsum (20 km), Sankt Peter-Ording (39 km), Sylt (stündlich fahrende Züge, Fahrzeit ca. 1:35 h)



# WOHNFLÄCHENANGEBOTE

## Zukunftskonzepte für Alt und Jung

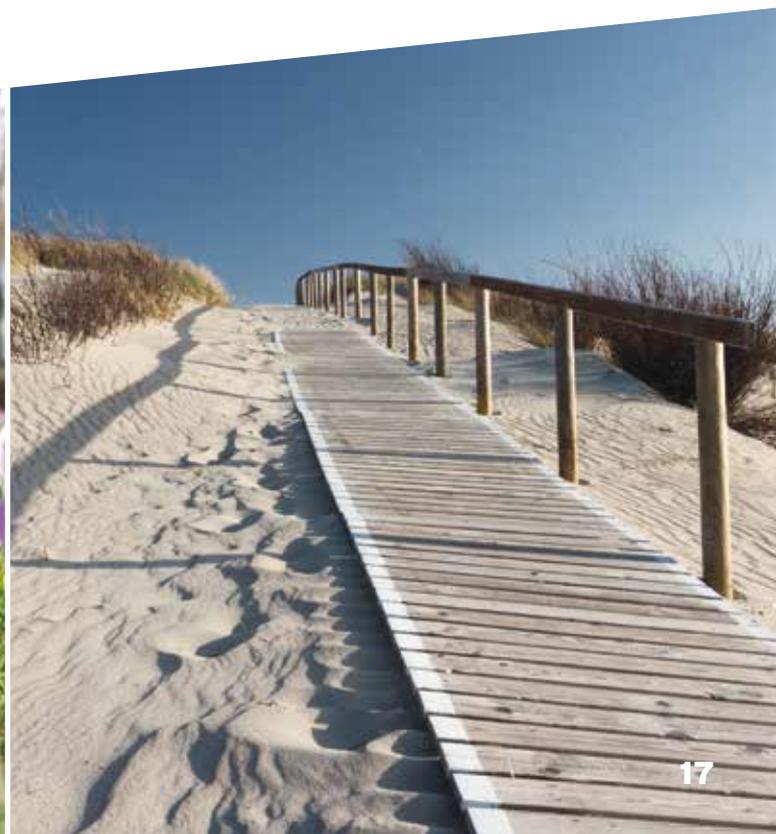
Wie wollen wir in Zukunft leben? Diese Frage stellen wir uns auch in der Region Heide. Derzeit gibt es hier rund 37 000 Einwohner. Der relativ hohe Anteil an Wohneigentum, die vielfältigen Strukturen und die verhältnismäßig geringen Lebenshaltungskosten machen die Region zu einem attraktiven Wohnort. Obwohl die Bevölkerung voraussichtlich nicht stark wachsen wird, steigt der Bedarf an Wohnraum. Grund sind vor allem die sinkenden Haushaltsgrößen. Dies und die demografische Entwicklung stellen neue Herausforderungen an die Entwicklung von Wohnflächenangeboten, denen wir uns schon heute stellen. Was erwarten die Menschen in Zukunft von der Umgebung, in der sie leben? Wie werden wir auf der einen Seite der wachsenden Zahl älterer Menschen und auf der anderen Seite den Bedürfnissen der jungen Leute gerecht, die für ihr Studium an der Fachhochschule Westküste in die Region kommen?

Statt immer wieder neue Baugebiete auszuweisen und so langfristig das Leben aus den Innenstädten und Dorfkernen zu ziehen, haben wir als Region uns entschlossen, vorrangig auf Innenentwicklung zu setzen sowie den bestehenden Wohnraum fit für die Zukunft zu machen. Dabei haben wir sowohl zeitgemäße Wohnansprüche als auch die energetische Sanierung bestehender Gebäude im Blick. Gleichzeitig sollen neue Wohnangebote und Wohnformen für ältere Menschen und Studierende geschaffen sowie neue Flächenangebote bedarfsgerecht und schrittweise entwickelt werden. Für eine Wohnraumstruktur, die jedem genau das bietet, was er sucht - egal ob alt oder jung.



Als Familienvater freue ich mich über eine lebendige Region, die sich merklich familienfreundlich entwickelt, eine tolle Gemeinschaft pflegt und eine ausgeglichene Work-Life-Balance bietet.

ULF JOERGENSEN, Dipl.-Ing.  
Geschäftsführer TC-Hydraulik





# DIE ENTWICKLUNGSAGENTUR

## Gemeinsam für eine zukunftsstarke Region

Als Entwicklungsagentur wollen wir die Region Heide gemeinsam mit der Stadt Heide sowie den Umlandgemeinden fit für die Zukunft machen, vorhandenes Potenzial weiterentwickeln und neue Chancen entdecken und nutzen. Dafür haben wir verschiedene Leitziele formuliert:

### Den Wirtschaftsraum attraktiv gestalten

Die Region Heide zählt zu den bedeutenden Wirtschaftsstandorten an der Westküste Schleswig-Holsteins. Um die Zukunftsfähigkeit des Wirtschaftsraums zu unterstützen, wollen wir vorhandene Stärken und Angebote weiterentwickeln.

### Denken ohne Grenzen

Die Stadt Heide und ihre Umlandgemeinden verstehen sich als zusammenhängendes Gefüge mit unterschiedlichsten Synergieeffekten. Bei allen Entscheidungsprozessen beziehen wir daher die gesamte Region ein.

### Regionale Identität fördern

Das Zugehörigkeitsbewusstsein der Einwohner in der Region Heide und die gemeinsame Verantwortung sind wesentliche Faktoren für deren Zukunft. Die Förderung der regionalen Identität gehört daher zu unseren zentralen Zielen.

### Kommunale Identität und Eigenständigkeit wahren

Bei aller Zusammengehörigkeit gilt es dennoch, die Eigenständigkeit und Identität der einzelnen Kommunen zu bewahren. Hierfür ergreifen wir verschiedenste Maßnahmen.

### Unterschiedliche Lebensqualitäten sichern

Gemeinsam bieten die Stadt Heide und die umliegenden Gemeinden in der Region unterschiedlichste Wohn- und Lebensbedingungen. Diese Vielfalt sehen wir als wertvolle Ressource und wollen sie daher langfristig sichern.

### Zersiedelung vermeiden

Mit einer abgestimmten Flächenentwicklung wollen wir dazu beitragen, das vielfältige Siedlungsbild mit all seinen Facetten, Qualitäten, Ressourcen und Identitäten zu erhalten und zu schärfen.

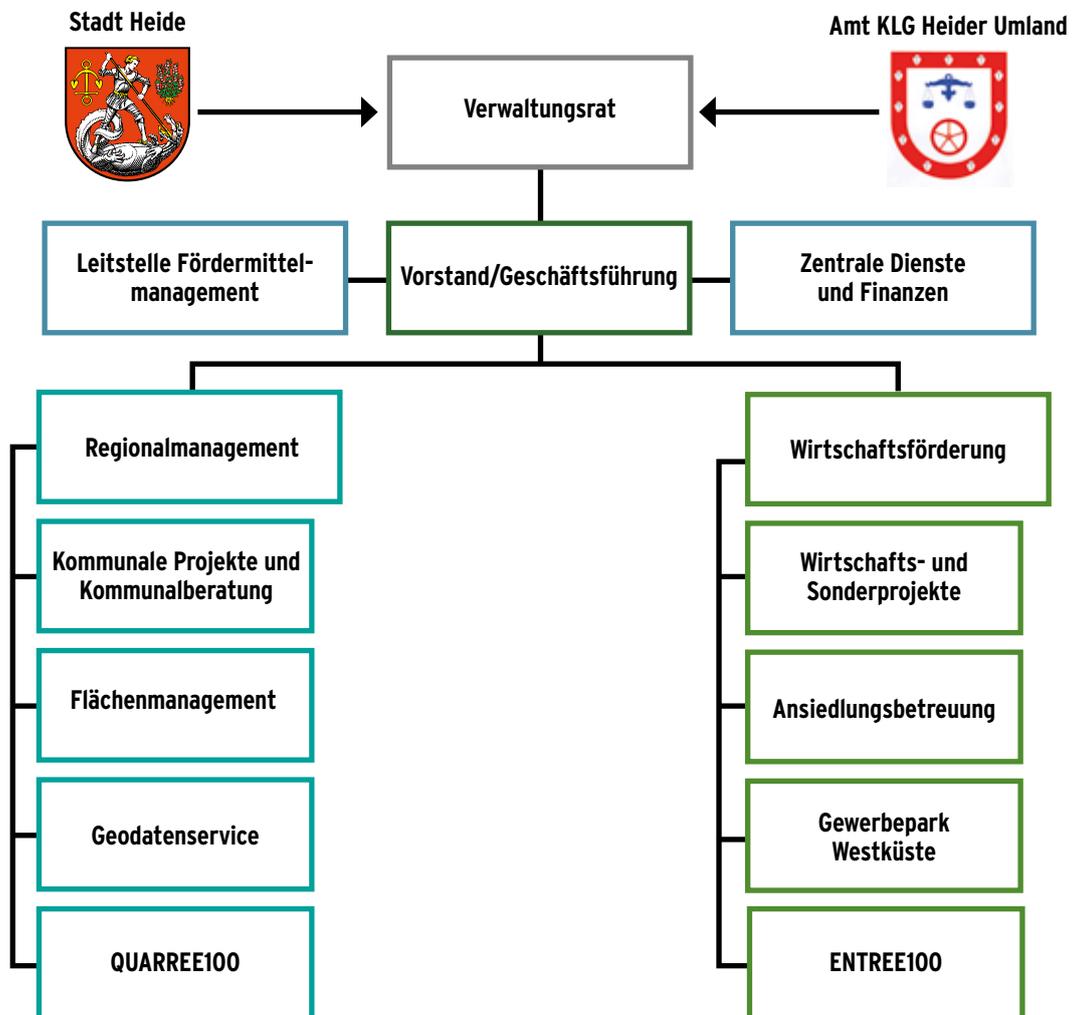
### Freizeitqualitäten und soziale Infrastruktur sichern und ausbauen

In der Region Heide gibt es viele attraktive Freizeitangebote. Auch die soziale Infrastruktur mit ihrem vielseitigen Angebot an Bildung und Kultur ist ein prägender Faktor für die Region. Diesen wollen wir gemeinsam erhalten und bei Bedarf an die Herausforderungen der Zukunft anpassen.

### Monitoring der vereinbarten Ziele

Zur Überprüfung unserer Ziele führen wir alle drei Jahre ein Monitoring durch. So können wir mit Zustimmung aller Beteiligten Anpassungen vornehmen, sollte dies erforderlich sein.

# Organigramm der Entwicklungsagentur Region Heide AÖR



## Impressum

Entwicklungsagentur Region Heide · Hamburger Hof 3 · 25746 Heide  
 Vertreten durch: Dirk Burmeister (Vorstand)

**Bildnachweise:** Titel: © 2013 Kai Westensee | Westensee.com, © Dirk Jacobs, Adobe Stock 146684430

**Seite 2 und 3:** Dr. Borchardt - Caroline Parmentier | ©Frank Peter, Robert Kneschke/stock.adobe.com, ehrenberg-bilder/stock.adobe.com, © Ezio Gutzemberg/Fotolia, © tomas/Fotolia, © Marcus Barthel, © GeoBasis-DE/LVermGEO SH greenpapillon/Fotolia, © coldwaterman/stock.adobe.com, © Ezio Gutzemberg/Fotolia, © greenpapillon/Fotolia

**Seite 4 und 5:** D. Burmeister (Julia Kröger (EA), © Kzenon/stock.adobe.com

**Seite 6 und 7:** © Marcus Barthel

**Seite 8 und 9:** © Contrastwerkstatt/stock.adobe.com, Gewerbepark von der Autobahn - Kai Westensee, © Marcus Barthel

**Seite 10 und 11:** © Heiner Brassart, visdia /stock.adobe.com, contrastwerkstatt/stock.adobe.com, © Westhof Bio

**Seite 12 und 13:** © Michael Rosskothen/stock.adobe.com, © zmicier kavabata/stock.adobe.com, © slavun/stock.adobe.com

**Seite 14 und 15:** © FHW - Fachhochschule Westküste, © Pepe Lange / WKK © WavebreakMediaMicro/stock.adobe.com, © industrieblick/stock.adobe.com, © chrisschwarz.de

**Seite 16 und 17:** © helmutvogler/stock.adobe.com, Wasserturm © Jannick Schwender Stadt Heide, Blumen © Jannick Schwender Stadt Heide

**Seite 18 und 19:** Julia Kröger (EA)

## **Entwicklungsagentur Region Heide**

Hamburger Hof 3, 25746 Heide

Telefon +49 481 123 703-0

E-Mail: [info@region-heide.de](mailto:info@region-heide.de)

Internet: [www.region-heide.de](http://www.region-heide.de)